

wat, Kleinoberfeld 5, 76135 Karlsruhe

Interessengemeinschaft für die beste
Umfahrung von Haslach
c/o Herrn Wolfgang Schmid
Sandhaasenhalle 21
77716 Haslach

E.: 28.03.11

25. März 2011
1.11.202 – Bü/as
110325 Runder Tisch Haslach Einladung Vorlage

Runder Tisch „B33 Haslach / Kinzigumgestaltung“ Einladung 1. Termin

Sehr geehrter Herr Schmid,
sehr geehrte Damen und Herren,

vom Regierungspräsidium Freiburg bzw. über die Stadt Haslach wurden Sie bereits informiert, dass ein „Runder Tisch“ für die geplante Straßenumlegung der B33 in Haslach und die einhergehenden wasserbaulichen Umgestaltungsmaßnahmen an der Kinzig eingerichtet werden soll. Ziel ist es, gemeinsam mit allen Projektpartnern die vorliegenden Planungsgrundlagen zu erörtern und im Hinblick auf die Unterlagen für den Planfeststellungsantrag weiterzuentwickeln. Für die Abstimmungen sind etwa 4 bis 5 Termine bis Ende 2011 vorgesehen.

Unsere Gesellschaft wurde vom Regierungspräsidium Freiburg in Abstimmung mit der Stadt Haslach damit beauftragt, interessensunabhängig die Moderation am Runden Tisch zu übernehmen. Moderator wird unser Geschäftsführer Herr Wolfgang Kilian sein.

Hiermit möchten wir die IG zum **1. Termin Runder Tisch** einladen:

Termin: Donnerstag, 14. April 2011 um 16:30 Uhr
Ort: Rathaus Haslach, Bürgersaal

Gemäß Anlage ist ein Vertreter plus ein „Beobachter“ der IG am Runden Tisch vorgesehen. Wir bitten Sie, uns die betreffenden Personen kurzfristig mitzuteilen.

Beim 1. Termin sollen insbesondere das Verfahren am Runden Tisch sowie der Einstieg in die Sachthemen besprochen werden.

Sollten Sie bei diesem Termin verhindert sein, bitten wir um Mitteilung und Abstimmung, ob eine Vertretung teilnehmen kann. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an unseren Mitarbeiter Herrn Dr. Büchele, Tel. 0721 9872-145, E-Mail: b.buechele@wat.de.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

wat Ingenieurgesellschaft mbH

Wolfgang Kilian


i.V. Dr.-Ing. Bruno Büchele

Anlagen: Schreiben RP Freiburg vom 25.03.2011

Reg.-Ger. Mannheim HRB 105996
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Ulrich Eymann,
Dipl.-Finanzwirt (FH) Wolfgang Kilian,
Dipl.-Ing. (FH) Norbert Specht

Bankverbindungen:
Sparkasse Karlsruhe
(BLZ 660 501 01) Konto 22225726
IBB Internationales Bankhaus Bodensee AG
(BLZ 651 102 00) Konto 1602950007
Südwestbank Karlsruhe
(BLZ 600 907 00) Konto 548861005

Steuer-Nr. 35009/01817
USt-ID-Nr. DE 143605580



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

IG für die beste Umfahrung von Haslach
z. Hd. Wolfgang Schmid
z. Hd. Frau Dr. Mahne
Am Marktplatz 1
77716 Haslach

Datum 25.03.2011
Name Bernhard Burkart
Durchwahl 0761-208 4247
Aktenzeichen 53.1-8962.03 Kinzig
HW-Schutz Haslach und
B33neu
(Bitte bei Antwort angeben)



Jetzt
das Morgen gestalten
NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE BADEN-WÜRTTEMBERG

Geplante Ortsumfahrung Haslach und Ausbau der Kinzig
Ihr Schreiben IG/Herr Schmid vom 18.03.2011

Sehr geehrter Herr Schmid,
sehr geehrte Damen und Herren,

sie schlagen in Ihrem Schreiben vom 18. März 2011 an Bürgermeisterstellvertreterin Frau Dr. Mahne vor, dass die IG mit 2 Vertretern bei dem Runden Tisch zur Weiterführung der Planung der Ortsumfahrung vertreten sein soll.

Herr Regierungspräsident Württenberger hat in seinem Schreiben vom 11.01.2011 an Sie zugesagt, dass die IG mit einem Vertreter der IG am Runden Tisch beteiligt wird.

Das Regierungspräsidium hat nach Zugang Ihres Schreibens die vorgesehene Besetzung des Runden Tisches nochmals geprüft. Nach der vereinbarten Besetzung entsenden zum Runden Tisch die Planungsträger Straße und Gewässer, die beteiligten Kommunen Haslach und Fischerbach; die besonders betroffenen Fachbehörden Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, für Landwirtschaft und Fischerei und der BLHV je einen stellungnahmeberechtigten Vertreter. Als Betroffenen wurden den von den Planungen jeweils persönlich besonders betroffenen Landwirten wurden 3 Vertreter zugestanden. Damit kommen wir mit einem Vertreter der IG auf 12 Vertreter am Runden Tisch.

Die beteiligten Planungsbüros, deren Aufgabe die Ausarbeitung und Vorstellung der Planung und die Aufnahme von Anregungen ist, sind nicht dem regulären Teilnehmerkreis zuzurechnen.

Das Regierungspräsidium will mit diesem Runden Tisch die bestmögliche Lösung für Verkehr, Hochwasserschutz und Bevölkerung finden. Jeder Teilnehmer soll die Möglichkeit haben seine Meinung (Befürwortung, Ablehnung und Anregungen) zu den vorgestellten Planungsabsichten zu äußern.

Eine weitere Ausweitung der Teilnehmerzahl steht den mit dem Runden Tisch verfolgten Zielen der Diskussion und Optimierung der Planung entgegen. Wir bieten Ihnen jedoch an, dass an den Sitzungen des Runden Tisches ein weiterer Vertreter der IG als „Beobachter“ teilnimmt. Dieser kann bei Verhinderung des regulären Vertreters dann auch wie von Ihnen gewünscht als Ersatzmann einspringen.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Bernhard Burkart